

**Mercer Open Ended Private Markets, SCSp SICAV-SIF - Mercer Global Property Sub-Fund (der „Teilfonds“)**

Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten für Finanzprodukte gemäß Artikel 8 gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088

<p><b>I. Kein nachhaltiges Anlageziel</b></p>
<p>Dieses Finanzprodukt fördert ökologische und/oder soziale Merkmale, hat aber nicht das Ziel, nachhaltige Investitionen zu tätigen und verpflichtet sich derzeit nicht, mehr als 0 % seines Vermögens in nachhaltige Anlagen mit einem ökologischen Ziel zu investieren, das mit der EU-Taxonomie Verordnung übereinstimmt.</p>
<p><b>II. Umwelt- oder soziale Merkmale des Finanzprodukts</b></p>
<p>Der Teilfonds fördert soziale und/oder ökologische Merkmale, indem er überwiegend in Primärfonds, Sekundärfonds und Co-Investments investiert, um Umwelt-, Sozial- und Governance-Risiken zu mindern. Der Teilfonds beabsichtigt, zu (i) Begrenzung negativer Auswirkungen auf das Klima und der damit verbundenen Umweltherausforderungen und/oder (ii) einer integrativeren und gerechteren Gesellschaft und/oder (iii) einem verbesserten Lebensstandards beizutragen, indem er sich auf Primärfonds, Sekundärfonds und Co-Investments konzentriert, die sich des ESG-Risikos bewusst sind und auf der Grundlage eines strengen Investment-Due-Diligence-Prozesses ausgewählt werden, der auf einer gezielten Ausschlussprüfung für schädliche Aktivitäten und Verhaltensweisen basiert und durch eine eigene ESG-Analyse ergänzt wird (die „ökologischen und/oder sozialen Merkmale“).</p>
<p><b>III. Anlagestrategie</b></p>
<p>Der Teilfonds ist bestrebt, seinen Anlegern eine diversifizierte Investition in hochwertige Immobilien zu bieten, indem er in eine Reihe von Immobilien-Teilsektoren und Regionen investiert und dabei versucht, die einzigartige Marktposition des Portfoliomanagers zu nutzen, um die erwarteten langfristigen Renditen von Core-Immobilien zu übertreffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>(i) „Core“- und „Core-Plus“-Privatimmobilieninvestitionen, die überwiegend in offenen Fonds gehalten werden; und</li> <li>(ii) „wertsteigernde“ und „opportunistische“ Immobilien.</li> </ul> <p>Die ESG-Anlagestrategie des Teilfonds basiert auf den folgenden Elementen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>(i) Ausschlussprüfung;</li> <li>(ii) Dedizierte Due-Diligence-Prüfung des GP/Lead-Investors/JV Partners in Bezug auf seine ESG-Richtlinien und -Fähigkeiten; und</li> <li>(iii) ESG-Bewertung auf Primärfonds-, Sekundärfonds- und Co-Investment-Ebene.</li> </ul>
<p><b>IV. Anteil der Investitionen</b></p>
<p>Der Teilfonds zielt in erster Linie darauf ab, ein Immobilienportfolio zu schaffen, das aus Kommanditgesellschaften, gemischten Fonds und anderen ähnlichen Anlageinstrumenten besteht und über verschiedene Sektoren und Teilsektoren gut diversifiziert ist. Mindestens 51% der Commitments in Anlagen des Teilfonds werden auf Investitionen ausgerichtet sein, die auf ökologische und/oder soziale Merkmale ausgerichtet sind (Nr. 1). Investitionen, die in die Kategorie Nr. 2 („Sonstige“) fallen, beziehen sich auf Primärfonds, Sekundärfonds und Co-Investitionen, von denen nicht erwartet wird, dass sie ökologische und/oder soziale Merkmale fördern, sowie auf zusätzliche Vermögenswerte wie Bankguthaben und andere Bilanzposten. Die geplante Vermögensaufteilung im Hinblick auf die Aufteilung zwischen Nr. 1 Ausgerichtet auf E/S-Merkmale und Nr. 2 Sonstige (siehe unten) kann während einer Übergangsfrist von vier Jahren möglicherweise nicht eingehalten werden.</p>  <pre> graph LR     A[Investitionen] --&gt; B[#1 Abgestimmt auf E/S-Merkmale Min. 51%]     A --&gt; C[#2 Sonstiges]     C --&gt; D[#1B Sonstige Merkmale]     </pre>
<p><b>V. Überwachung von Umwelt- oder Sozialmerkmalen</b></p>
<p>Investitionen, die zur Erreichung der geförderten ökologischen und sozialen Merkmale beitragen, werden regelmäßig auf Übereinstimmung mit den im Abschnitt „Investitionsstrategie“ aufgeführten verbindlichen Elementen überprüft. Die Prüfung basiert auf den Angaben des GP/Lead-Investors/JV-Partners. Im Hinblick auf externe Kontrollen wird der Teilfonds die Entwicklung von Best Practices regelmäßig überwachen und seine Positionierung in Bezug auf externe Kontrollen entsprechend anpassen.</p>
<p><b>VI. Methoden für Umwelt- oder Sozialmerkmale</b></p>
<p>Der Teilfonds konzentriert sich auf die folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren, um die Förderung ökologischer und/oder sozialer Merkmale zu messen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausschlussprüfung;</li> <li>• Ergebnisse der ESG-Due-Diligence-Bewertung des GP/Lead-Investors; und</li> <li>• ESG-Bewertungsergebnisse auf der Ebene des Primärfonds, der Sekundärfonds oder der Co-Investitionen.</li> </ul>

Der Fokus auf ökologische und/oder soziale Merkmale im Hinblick auf die Nachhaltigkeitsindikatoren, die der GP/Lead-Investor/JV-Partner Due-Diligence zugrunde liegen, kann sich innerhalb der Grenzen des Anlageziels von Investition zu Investition unterscheiden. Die Messung dieser Indikatoren erfolgt auf Vermögenswertebene und wird innerhalb der Anlagekette vom GP/Lead-Investor/JV-Partner bis zur Ebene des Teilfonds bereitgestellt, wo die bereitgestellten Daten bewertet, verarbeitet, aggregiert oder offengelegt werden. Darüber hinaus erhält der Teilfonds einen Mercer ESG-Due-Diligence-Score, der auf der Bewertung des GP/Lead-Investors/JV-Partners sowie auf der Offenlegung der zugrunde liegenden Anlage basiert und als verbindliches Element für die Auswahl der Anlagen sowie für die Berichterstattung verwendet wird.

**VII. Datenquellen und -verarbeitung**

Der Teilfonds qualifiziert sich als Dachfondsstruktur, die in nicht börsennotierte Anlagen (in Primärfonds, Sekundärfonds sowie Co-Investitionen) investiert, über die keine bzw. nur sehr begrenzte Informationen über die zugrunde liegenden Anlagen öffentlich verfügbar sind. Die Datenquellen, die der Teilfonds zur Erreichung der geförderten ökologischen und sozialen Merkmale verwendet, basieren auf Informationen und Dokumentationen, die vom jeweiligen GP/Lead-investor/JV-Partner im Rahmen der Due Diligence und der laufenden Überwachung bereitgestellt werden. Die Datenerhebung für die Investitionen wird regelmäßig initiiert. Die erforderlichen Daten basieren auf den regulatorischen Verpflichtungen des Teilfonds und werden den GPs/Leadinvestoren während der anfänglichen Due Diligence sowie im Falle wesentlicher Änderungen mitgeteilt. Der Teilfonds wird den Anteil der geschätzten Daten regelmäßig neu bewerten, in der Regel im Einklang mit dem jährlichen Berichtsprozess des Teilfonds.

**VIII. Einschränkungen bei Methoden und Daten**

Die Datenquellen sind hinsichtlich primärer Zielfondsinvestitionen während der anfänglichen Due Diligence grundsätzlich begrenzt, da die Bewertung nicht in Bezug auf bestehende Investitionen erfolgen kann, sondern sich auf die Prozesse des GP und die Offenlegung des Zielfonds nebst Side Letter konzentrieren. Darüber hinaus werden die vom Teilfonds erhaltenen Daten grundsätzlich vom GP/Lead-investor/JV-Partner auf der Grundlage von Informationen bereitgestellt, die direkt von den zugrunde liegenden Anlagen stammen. Die Vollständigkeit, Genauigkeit und Konsistenz der erhaltenen Daten kann gewissen Einschränkungen unterliegen, die in der regelmäßigen Bewertung des Datenverwaltungsprozesses durch den GP/Lead-investor/JV-Partner berücksichtigt werden. Methodisch sind keine wesentlichen Einschränkungen zu erwarten. Der Teilfonds geht nicht davon aus, dass sich diese Beschränkungen wesentlich auf die Erreichung der ESG-Investitionsallokation oder der geförderten Umwelt- und Sozialmerkmale auswirken werden, und wird relevante Beschränkungen und deren Auswirkungen auf die Erreichung der geförderten Umwelt- und Sozialmerkmale regelmäßig neu bewerten.

**IX. Due Diligence**

Der Teilfonds hat zusätzlich zum üblichen geschäftlichen und rechtlichen Due-Diligence-Prozess einen speziellen ESG-Due-Diligence Prozess für jede Investition eingerichtet. Die Investition unterliegt einer dedizierten ESG Due Diligence auf der Ebene des GPs/Lead-investors/JV-Partners sowie auf der Ebene der Investition (Primärfonds, Sekundärfonds, Co-Investment). Der Teilfonds berücksichtigt im Rahmen der Due Diligence unter anderem die folgenden Themen (nicht erschöpfend) :

ESG-Überlegungen für GP/Lead-Investor/JV-Partners	ESG-Überlegungen zu Fonds/Co-Investitionen
Allgemeine ESG-Governance, Erfolgsbilanz und Fähigkeiten	Ausschlussstrategie und positives Screening
ESG-Standards, Branchenverbände, Berichtsrahmen	Ausrichtung des Anlageprozesses – Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken und Klimarisiken
Unternehmensweiter ESG-Bericht	ESG-Engagement und -Überwachung

Darüber hinaus wird die GP/Lead-Investor-Due-Diligence durch eine ESG-Bewertung auf Primärfonds-, Sekundär- oder Co-Investment Ebene ergänzt, die sich auf den Grad der ESG-Integration innerhalb der betrachteten Anlagestrategie konzentriert. Um als mit den E/S Merkmalen übereinstimmend zu gelten, ist eine Mindestpunktzahl von 2,5 (von 4) sowohl bei der GP/Lead-Investor/JV-Partner-Bewertung als auch bei der Fonds- oder Vermögensbewertung erforderlich. Investitionen, die zur Verwirklichung der geförderten ökologischen und/oder sozialen Merkmale beitragen, müssen auch die Anforderungen an eine gute Governance erfüllen.

**X. Engagement-Richtlinien**

Der Investment Manager führt einen konstruktiven Dialog mit dem GP/Lead-Investor/JV-Partner, um sicherzustellen, dass dieser über klare Prozesse und Richtlinien verfügt, um potenzielle externe Effekte zu mindern sowie positive und potentiell negative Auswirkungen zu verstehen. Mit dem Engagement unterstützt der Investment Manager die Verbesserung des ESG-Scores und des ESG-Prozesses von GP/Lead-Investor/JV-Partner.

**XI. Ausgewiesener Referenzbenchmark**

Es wurde kein Index als Referenzbenchmark bestimmt.